



## Pulheim spricht über: KI (Teil 2) - moralische und ethische Implikationen für Demokratie und Miteinander

Systeme künstlicher Intelligenz sind schon heute in der Lage Fähigkeiten zu erlangen, die denen der Menschen entsprechen oder diese sogar übertreffen. Diese Entwicklung schreitet rasant weiter fort. Welche moralisch-ethischen Veränderungen können sich daraus für unsere Gesellschaft ergeben? Mit welcher Haltung und welchem Wissen kann ich KI für mich produktiv nutzen und gleichzeitig die Risiken minimieren? Was braucht es für einen „erwachsenen“, verantwortlichen Umgang?

**Mag. theol. Lukas Brand** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Religionsphilosophie und Wissenschaftstheorie an der Ruhr-Universität Bochum sowie am Algorithm Accountability Lab der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität in Kaiserslautern.

**Dienstag, 12.03.2024 | 19.30–21.45 Uhr**

Pfarrsaal St. Kosmas und Damian | Hackenbroicher Straße 7 | 50259 Pulheim

Teilnahme kostenlos. Um eine Spende wird gebeten.